

Geprüfter Jahresbericht

für den Zeitraum
vom 1. April 2015
bis zum 31. März 2016

M & W Invest

- Anlagfonds nach Luxemburger Recht -

(« Fonds commun de placement à compartiments multiples » gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen)

Der Umbrella Fund **M & W Invest** besteht derzeit aus einem Teilfonds:

M & W Invest: M & W Capital

Inhaltsverzeichnis

Seite

Informationen an die Anteilinhaber	2
Management und Verwaltung	3
Bericht über den Geschäftsverlauf	4
<u>Teilfonds M & W Invest: M & W Capital</u>	
Vermögensaufstellung des Teilfonds	5
Ertrags- und Aufwandsrechnung des Teilfonds	7
Vermögensentwicklung des Teilfonds	7
Währungs-Übersicht des Teilfonds	8
Wertpapierkategorie-Übersicht des Teilfonds	8
Branchen-Übersicht des Teilfonds	8
Länder-Übersicht des Teilfonds	8
Erläuterungen zum geprüften Jahresbericht	9
Prüfungsvermerk	11
Ungeprüfte Erläuterungen zum geprüften Jahresbericht	13

Informationen an die Anteilinhaber

Die geprüften Jahresberichte werden spätestens vier Monate nach Ablauf eines jeden Geschäftsjahres und die ungeprüften Halbjahresberichte spätestens zwei Monate nach Ablauf der ersten Hälfte des Geschäftsjahres veröffentlicht.

Das Geschäftsjahr des Fonds beginnt am 1. April eines jeden Jahres und endet am 31. März des darauf folgenden Jahres.

Zeichnungen können nur auf Basis des jeweils gültigen Verkaufsprospektes (nebst Anhängen) und der jeweils gültigen Wesentlichen Anlegerinformationen (KID) sowie mit dem zuletzt erschienenen Jahresbericht und, wenn der Stichtag des letzteren länger als acht Monate zurückliegt, zusätzlich mit dem jeweils aktuellen Halbjahresbericht, erfolgen.

Die Berichte sowie der jeweils gültige Verkaufsprospekt (nebst Anhängen) und die jeweils gültigen Wesentlichen Anlegerinformationen (KID) sind bei der Verwahrstelle, der Verwaltungsgesellschaft und den Zahl- und Informationsstellen kostenlos erhältlich.

Die LRI Invest S.A. bestätigt, sich während des Berichtszeitraums in ihrer Tätigkeit für den Fonds in allen wesentlichen Belangen an die von der ALFI im "ALFI Code of Conduct for Luxembourg Investment Funds" von 2009 (in der letzten Fassung vom Juni 2013) festgelegten Grundsätze gehalten zu haben.

Management und Verwaltung

Verwaltungsgesellschaft

LRI Invest S.A.
9A, rue Gabriel Lippmann
L-5365 Munsbach
www.lri-invest.lu

Initiator und Investmentmanager

Mack & Weise GmbH
Vermögensverwaltung
Colonnaden 96
D-20354 Hamburg
www.mack-weise.de

Verwahrstelle sowie Register- und Transferstelle

M.M. Warburg & CO Luxembourg S.A.
2, Place Dargent
L-1413 Luxembourg
www.mmwarburg.lu

Zahl- und Informationsstellen: im Großherzogtum Luxemburg

M.M. Warburg & CO Luxembourg S.A.
2, Place Dargent
L-1413 Luxembourg
www.mmwarburg.lu

in der Republik Österreich

UniCredit Bank Austria AG
Schottengasse 6-8
A-1010 Wien
www.bankaustria.at

Informationsstelle in der Bundesrepublik Deutschland

Augur Capital AG
Westendstr. 16-22
D-60325 Frankfurt am Main
www.augurcapital.com

Abschlussprüfer

PricewaterhouseCoopers, Société coopérative
2, rue Gerhard Mercator
L-2182 Luxembourg
www.pwc.com/lu

Managing Board der Verwaltungsgesellschaft

Markus Gierke
Mitglied des Managing Board
LRI Invest S.A., Munsbach/Luxemburg

bis zum 30. April 2015

Bernd Schlichter
Mitglied des Managing Board
LRI Invest S.A., Munsbach/Luxemburg

Utz Schüller
Mitglied des Managing Board
LRI Invest S.A., Munsbach/Luxemburg

Frank Alexander de Boer
Mitglied des Managing Board
LRI Invest S.A., Munsbach/Luxemburg

Aufsichtsrat der Verwaltungsgesellschaft

Günther P. Skrzypek (Vorsitzender)
Managing Partner
Augur Capital AG
Frankfurt am Main/Deutschland

Andreas Benninger (stellv. Vorsitzender)
Managing Partner
Augur Capital AG
Frankfurt am Main/Deutschland

bis zum 30. April 2015

Claus Stenbaek
Managing Partner
Keyhaven Capital Partners Ltd.
London/Großbritannien

ab dem 30. April 2015

Katherine Bond
Partner
Keyhaven Capital Partners Ltd.
London/Großbritannien

bis zum 31. August 2015

Dr. Peter Haid
Mitglied des Vorstands
Baden-Württembergische Bank
Stuttgart/Deutschland

Achim Koch
Vorsitzender der Geschäftsführung der
LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH
Stuttgart/Deutschland

ab dem 28. April 2016

Thomas Rosenfeld
Mitglied des Vorstands
Baden-Württembergische Bank
Stuttgart/Deutschland

Bericht über den Geschäftsverlauf

Sehr geehrte Anlegerinnen und Anleger,

Der Berichtszeitraum 2015/2016 wurde abermals stark von den Notenbanken und ihrer Notstandspolitik geprägt. Das vom EZB-Chef Draghi initiierte 1.140 Mrd. Euro schwere Gelddruckprogramm, welches im März 2015 startete und im Jahr 2016 sogar noch weitere Aufstockungen erfuhr, zeigt aber nicht nur, dass die Staatsfinanzierung per Druckerpresse nun zur (Haupt-)Aufgabe der EZB gehört, sondern auch, mit welchen geradezu grotesken Verwerfungen die Interventionen verbunden sind. Rund 45 % aller europäischen Staatsanleihen rentierten Anfang März 2016 bereits im Negativzinsbereich, selbst Spanien oder Italien, also jene Staaten, die vor noch nicht allzu langer Zeit wie Griechenland als Pleitekandidaten gehandelt wurden, konnten mit ihren Staatsschulden... Geld verdienen!

Dass Regierungen und die ihnen dienenden Notenbanken auch weiterhin alles in ihrer Macht stehende unternehmen werden, um das seit 2008 um 57.000 Mrd. USD auf heute über 199.000 Mrd. USD aufgeblähte Überschuldungsproblem über eine massive Geldentwertung (Inflation) zu „lösen“, ist kaum mehr zu bezweifeln.

Dass die Notenbanken mit ihrer fatalen Politik dabei auch bedrohliche Finanzblasen erzeugen, ist nicht nur an den Anleihe-, sondern auch an vielen Aktienmärkten feststellbar. So erwiesen sich übers Jahr betrachtet insbesondere an der US-Leitbörse die rekordhohen Aktienkäufe auf Kredit, die rekordhohen Übernahme- und Fusionsaktivitäten der Unternehmen aber auch die rekordhohen verschuldungsfinanzierten Aktienrückkäufe als Kurstreiber, während die Unternehmensgewinne im Jahr 2015 um 11 % rückläufig waren. Die unter der Investorengemeinde vorherrschende Sorglosigkeit, die in das risikoausblendende „Aktien-sind-alternativlos“ und naive „Dividenden-sind-die-neuen-Zinsen-Mantra“ gipfelt, ist ein weiterer klarer Beleg für die aktuell herrschende euphorische Stimmung, die alle Finanzblasen in der Geschichte kennzeichnete.

Niemand kann vorhersagen, welche Nadel die von den Notenbanken erzeugten Finanzblasen wann zum Platzen bringen wird. Aber schon der sich aktuell für das Jahr 2016 immer klarer abzeichnende Rückfall der trotz beispielloser Stimulierungsversuche seit 2009 nur schwach gewachsenen Weltwirtschaft in eine neuerliche Rezession könnte zum Auslöser einer Finanzkrise werden, die angesichts der in den letzten Jahren maximierten Risiken im Finanzsystem das Krisenjahr 2008 lediglich nur als ein Sturm im Wasserglas erscheinen lassen könnte.

Unabhängig von den im Jahr 2015 abermals enttäuschenden Preisentwicklungen der Edelmetalle oder des mit einem Plus im 1. Quartal 2016 von 16 % (auf US-Dollar-Basis) nun besten Jahresstarts des Goldes seit 1974 halten wir die „ultimativen“ Zahlungsmittel angesichts der Risiken im Finanzsystem und den zunehmend hilfloser reagierenden Notenbanken in der heutigen Zeit für im wahrsten Sinne des Wortes alternativlos! Dementsprechend blieb das Fondsportfolio des M & W Capital auch im Berichtsjahr 2015/2016 weiter auf den Edelmetallminensektor fokussiert.

Die zahlreichen Schwächephase des Sektors in den letzten 12 Monaten mit dem zwischenzeitlichen Markieren neuer Tiefstände haben wir wiederum zur weiteren Aufstockung der Positionen genutzt, so dass sich die Gewichtung der Edelmetallminenaktien im Fonds auf 68,2 % erhöht hat. Diese antizyklische Investmentstrategie zahlte sich letztlich aus, konnte doch der M & W Capital stark von der ersten (fulminanten) Gegenbewegung des Edelmetallminensektors im 1. Quartal 2016 profitieren und schloss so den Berichtszeitraum mit einem deutlichen Kursgewinn von 14,46 % ab.

Bei allen zu erwartenden kurzfristigen Volatilitäten könnten wir bei den Edelmetallen nach deren langjährigen Baisse nun vor einer langen Haussephase stehen, in der die Edelmetall-Minenaktien dann das Potenzial haben, sich zu vervielfachen.

Luxemburg, im April 2016

LRI Invest S.A.

Vermögensaufstellung zum 31. März 2016 des Teilfonds M & W Invest: M & W Capital

Die beigefügten Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Jahresberichts.

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichts- zeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichts- zeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	in % des Teilfonds- vermögens
Amtlich gehandelte Wertpapiere / Regulierter Markt							
Aktien							
St. Barbara Ltd. Registered Shares o.N.	STK	420.000,00		580.000,00	AUD 2,0000	566.898,78	3,93
Agnico Eagle Mines Ltd. Registered Shares o.N.	STK	20.000,00			CAD 46,9900	639.129,29	4,44
Barrick Gold Corp. Registered Shares o.N.	STK	45.000,00			CAD 17,6400	539.839,15	3,75
Eldorado Gold Corp. Ltd. Registered Shares o.N.	STK	100.000,00	40.000,00		CAD 4,0800	277.468,35	1,93
First Majestic Silver Corp. Registered Shares o.N.	STK	110.000,00	83.000,00		CAD 8,4200	629.880,35	4,37
Goldcorp Inc. Registered Shares Vtg o.N.	STK	45.000,00		5.000,00	CAD 21,0700	644.807,87	4,48
Iamgold Corp. Registered Shares o.N.	STK	130.000,00	30.000,00		CAD 2,8600	252.849,83	1,76
Kinross Gold Corp. Registered Shares o.N.	STK	200.000,00	50.000,00		CAD 4,4300	602.541,56	4,18
Novacopper Inc. Registered Shares o.N.	STK	28.333,00			CAD 0,4800	9.248,84	0,06
NovaGold Resources Inc. Registered Shares o.N.	STK	170.000,00			CAD 6,5800	760.725,72	5,28
Pan American Silver Corp. Registered Shares o.N.	STK	70.000,00		30.000,00	CAD 14,1200	672.180,67	4,67
Silver Standard Resources Inc. Registered Shares o.N.	STK	105.000,00			CAD 7,2300	516.274,74	3,58
Silver Wheaton Corp. Registered Shares o.N.	STK	70.000,00			CAD 21,5500	1.025.884,80	7,12
Yamana Gold Inc. Registered Shares o.N.	STK	200.000,00	100.000,00		CAD 3,9400	535.894,75	3,72
Fresnillo PLC Registered Shares DL -,50	STK	50.000,00	30.000,00		GBP 9,5250	599.853,39	4,16
Hecla Mining Co. Registered Shares DL -,25	STK	300.000,00			USD 2,7800	731.258,22	5,08
Newmont Mining Corp. Registered Shares DL 1,60	STK	35.000,00			USD 26,5800	815.694,87	5,66
Andere Wertpapiere							
Deut. Börse Commodities GmbH Xetra-Gold IHS 2007(09/Und)	STK	20.000,00	20.000,00		EUR 34,8600	697.200,00	4,84
Organisierter Markt							
Indezertifikate							
Deutsche Bank AG O.End Z 12(12/unl.)ShortDAX x4	STK	350.000,00			EUR 0,9100	318.500,00	2,21
Summe Wertpapiervermögen					EUR	10.836.131,18	75,21
Derivate							
Optionsscheine auf Aktien							
Hycroft Mining Corp. WTS 12.10.22 ¹⁾	STK	19.162,00	19.162,00		USD 0,0000	0,00	0,00
Summe Derivate					EUR	0,00	0,00
Bankguthaben							
Bankkonto M.M.Warburg & CO Luxembourg S.A.	AUD	663.223,51			EUR	447.595,95	3,11
Bankkonto M.M.Warburg & CO Luxembourg S.A.	EUR	1.854.262,88			EUR	1.854.262,88	12,87
Bankkonto M.M.Warburg & CO Luxembourg S.A.	USD	249.847,68			EUR	219.068,55	1,52
Bankkonto UBS Ltd London	EUR	53.927,36			EUR	53.927,36	0,37
Callgeld							
Callgeld NORD/LB Luxembourg S.A. Covered Bond Bank	EUR	1.500.000,00			EUR	1.500.000,00	10,41
Summe Bankguthaben					EUR	4.074.854,74	28,28
Sonstige Vermögensgegenstände							
Dividendenforderungen	CAD	4.484,56			EUR	3.049,82	0,02
Zinsforderung Bankkonto M.M.Warburg & CO Luxembourg S.A.	AUD	0,08			EUR	0,06	0,00
Zinsforderung Bankkonto M.M.Warburg & CO Luxembourg S.A.	EUR	0,01			EUR	0,01	0,00
Summe Sonstige Vermögensgegenstände					EUR	3.049,89	0,02
Bankverbindlichkeiten							
Bankverbindlichkeiten M.M.Warburg & CO Luxembourg S.A.	CAD	-103.130,95			EUR	-70.136,21	-0,49
Bankverbindlichkeiten M.M.Warburg & CO Luxembourg S.A.	GBP	-298.084,23			EUR	-375.447,42	-2,61
Summe Bankverbindlichkeiten					EUR	-445.583,63	-3,09
Zinsverbindlichkeiten							
Zinsverbindlichkeit Bankkonto M.M.Warburg & CO Luxembourg S.A.	CAD	-0,07			EUR	-0,05	0,00
Zinsverbindlichkeit Bankkonto M.M.Warburg & CO Luxembourg S.A.	GBP	-0,01			EUR	-0,02	0,00
Zinsverbindlichkeiten Callgeld(er)	EUR	-379,16			EUR	-379,16	0,00
Summe Zinsverbindlichkeiten					EUR	-379,23	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten ²⁾					EUR	-61.043,86	-0,42
Teilfondsvermögen					EUR	14.407.029,09	100,00 [*]
Anteilwert des Teilfonds M & W Invest: M & W Capital					EUR		47,82
Umlaufende Anteile des Teilfonds M & W Invest: M & W Capital					STK		301.253,123
Bestand der Wertpapiere am Teilfondsvermögen					%		75,21
Bestand der Derivate am Teilfondsvermögen					%		0,00

^{*}) Durch Rundungen bei der Berechnung können geringe Differenzen entstanden sein.

¹⁾) Umwandlung der ehemaligen Aktie „Allied Nevada Gold Corp. Registered Shares DL -,001“ (US0193441005) in Optionsscheine der Hycroft Mining Corporation zum 29. Oktober 2015.

²⁾) In den 'Sonstigen Verbindlichkeiten' sind Investmentmanagervergütung, Prüfungskosten, Risikomanagementgebühr, Taxe d'abonnement, Verwahrstellenvergütung, Zinsverbindlichkeiten und Verwaltungsvergütung enthalten.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Alle Vermögensgegenstände

per

31.03.2016

Devisenkurse (in Mengennotiz)

			per	31.03.2016
Australischer Dollar	(AUD)	1,481746	= 1	EUR
Kanadischer Dollar	(CAD)	1,470438	= 1	EUR
Britisches Pfund	(GBP)	0,793944	= 1	EUR
US-Dollar	(USD)	1,140500	= 1	EUR

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe & Verkäufe von Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
Amtlich gehandelte Wertpapiere / Regulierter Markt			
Aktien			
Freeport-McMoRan Inc. Reg. Shares DL-,10	STK	40.000	40.000
Lake Shore Gold Corp. Registered Shares o.N.	STK		200.000
Verzinsliche Wertpapiere			
2,000% Bundesrep.Deutschland Bundesobl.Ser.159 v.2011(16)	EUR		1.500
Sonstige Märkte			
Aktien			
Allied Nevada Gold Corp. Registered Shares DL -,001 *)	STK		190.000

*) Umwandlung der Aktie „Allied Nevada Gold Corp. Registered Shares DL -,001“ (US0193441005) im Zuge der Reorganisation der Allied Nevada Gold Corp. zu Hycroft Mining Corp. zum 22. Oktober 2015. Umwandlung und Ausgabe der Optionsscheine auf die neue Aktie „Hycroft Mining Corp. Registered Shares DL-,001“ (US4486291051) zum 29. Oktober 2015.

Ertrags- und Aufwandsrechnung des Teilfonds M & W Invest: M & W Capital im Zeitraum vom 01.04.2015 bis 31.03.2016

	EUR
Erträge	
Zinserträge aus Wertpapieren	27.205,48
Dividendenerträge	62.928,66
Quellensteuer auf Dividendenerträge	-15.743,21
Zinsen aus Geldanlagen	1.242,97
Sonstige Erträge	148,70
Ordentlicher Ertragsausgleich	-3.318,09
Erträge insgesamt	72.464,51
Aufwendungen	
Investmentmanagervergütung	-183.804,05
Verwaltungsvergütung	-9.680,17
Verwahrstellenvergütung	-30.544,92
Prüfungskosten	-11.911,36
Taxe d'abonnement	-6.387,57
Veröffentlichungskosten	-7.808,32
Zinsaufwendungen	-24.808,86
Sonstige Aufwendungen	-18.665,12
Ordentlicher Aufwandsausgleich	11.246,33
Aufwendungen insgesamt	-282.364,04
Ordentlicher Nettoaufwand	-209.899,53
Veräußerungsgeschäfte	
Realisierte Gewinne	841.653,19
Ertragsausgleich auf realisierte Gewinne	-9.199,36
Realisierte Verluste	-394.583,03
Aufwandsausgleich auf realisierte Verluste	-1.506,44
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	436.364,36
Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	226.464,83

Vermögensentwicklung des Teilfonds M & W Invest: M & W Capital

	EUR	EUR
Teilfondsvermögen zum Beginn des Geschäftsjahres		13.735.817,48
Mittelzuflüsse	1.134.769,50	
Mittelabflüsse	-2.198.833,46	
Mittelzufluss/ -abfluss netto		-1.064.063,96
Ertrags- und Aufwandsausgleich		2.777,56
Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres inkl. Ertrags- /Aufwandsausgleich		226.464,83
Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste		1.506.033,18
Teilfondsvermögen zum Ende des Geschäftsjahres		14.407.029,09

Entwicklung im Jahresvergleich des Teilfonds M & W Invest: M & W Capital

Stichtag	Umlaufende Anteile	Währung	Teilfondsvermögen	Anteilwert
31.03.2016	301.253,123	EUR	14.407.029,09	47,82
31.03.2015	328.803,520	EUR	13.735.817,48	41,78
31.03.2014	354.855,502	EUR	17.051.458,07	48,05

Währungs-Übersicht des Teilfonds M & W Invest: M & W Capital

Währung	Kurswert in Mio. EUR	in % des Teilfonds- vermögens
CAD	7,05	48,86
EUR	4,36	30,28
USD	1,77	12,26
AUD	1,01	7,04
GBP	0,22	1,56
Summe	14,41	100,00

Wertpapierkategorie-Übersicht des Teilfonds M & W Invest: M & W Capital

Wertpapierkategorie	Kurswert in Mio. EUR	in % des Teilfonds- vermögens
Aktien	9,82	68,16
Andere Wertpapiere	0,70	4,84
Indezertifikate	0,32	2,21
Summe	10,84	75,21

Branchen-Übersicht des Wertpapiervermögens des Teilfonds M & W Invest: M & W Capital

Branchen	Kurswert in Mio. EUR	in % des Teilfonds- vermögens
Grundstoffe	9,82	68,16
Andere Wertpapiere	0,70	4,84
Indezertifikate	0,32	2,21
Summe	10,84	75,21

Länder-Übersicht des Wertpapiervermögens des Teilfonds M & W Invest: M & W Capital

Länder	Kurswert in Mio. EUR	in % des Teilfonds- vermögens
Kanada	7,10	49,33
USA	1,55	10,74
Bundesrepublik Deutschland	1,02	7,05
Großbritannien	0,60	4,16
Australien	0,57	3,93
Summe	10,84	75,21

Erläuterungen zum geprüften Jahresbericht per 31. März 2016

Allgemein

Der Fonds M & W Invest (der „Fonds“) ist ein Luxemburger Investmentfonds (fonds commun de placement à compartiments multiples), der am 31. März 2001 in der Form eines Umbrella-Fonds auf unbestimmte Dauer errichtet wurde. Der Fonds unterliegt Teil I des luxemburgischen Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen (das "Gesetz vom 17. Dezember 2010").

Der vorliegende Bericht wurde gemäß den in Luxemburg geltenden Vorschriften erstellt.

Bewertungs- und Bilanzierungsgrundsätze

1. Der Wert eines Anteils ("Anteilwert") lautet auf die im Sonderreglement des jeweiligen Fonds festgelegte Währung ("Fondswährung"). Er wird unter Aufsicht der Verwahrstelle von der Verwaltungsgesellschaft oder einem von ihr beauftragten Dritten an jedem im Sonderreglement des jeweiligen Fonds festgelegten Tag ("Bewertungstag") berechnet. Sofern im Sonderreglement nicht anders geregelt, gilt als Bewertungstag jeder Bankarbeitstag in Luxemburg mit Ausnahme des 24. und 31. Dezembers eines jeden Jahres.

Die Berechnung des Anteilwertes des Fonds erfolgt durch Teilung des jeweiligen Netto-Fondsvermögens durch die Zahl der am Bewertungstag im Umlauf befindlichen Anteile dieses Fonds. Anteilbruchteile werden bei der Berechnung des Anteilwertes mit drei Dezimalstellen nach dem Komma berücksichtigt.

2. Die in jedem Fondsvermögen befindlichen Vermögenswerte werden nach folgenden Grundsätzen bewertet:
 - a) Die in einem Fonds enthaltenen offenen Zielfondsanteile werden zum letzten festgestellten und erhältlichen Rücknahmepreis bewertet.
 - b) Der Wert von Kassenbeständen oder Bankguthaben, sonstigen ausstehenden Forderungen, vorausbezahlten Auslagen, Bardividenden und erklärten oder aufgelaufenen und noch nicht erhaltenen Zinsen entspricht dem jeweiligen Nennbetrag, es sei denn, dass dieser wahrscheinlich nicht voll bezahlt oder erhalten werden kann, in welchem Falle der Wert unter Einschluss eines angemessenen Abschlages ermittelt wird, um den tatsächlichen Wert zu erhalten.
 - c) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse notiert oder gehandelt werden, wird auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses an der Börse, welche normalerweise der Hauptmarkt dieses Wertpapiers ist, ermittelt. Wenn ein Wertpapier oder sonstiger Vermögenswert an mehreren Börsen notiert ist, ist der letzte Verkaufskurs an jener Börse bzw. an jenem geregelten Markt maßgebend, welcher der Hauptmarkt für diesen Vermögenswert ist.
 - d) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einem anderen geregelten Markt (entsprechend der Definition in Artikel 4 des Allgemeinen Verwaltungsreglements) gehandelt werden, wird auf der Grundlage des letzten verfügbaren Preises ermittelt.
 - e) Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder auf einem anderen Geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für Vermögenswerte, welche an einer Börse oder auf einem anderen Markt wie vorerwähnt notiert oder gehandelt werden, die Kurse entsprechend den Regelungen in (a), (b) oder (c) den tatsächlichen Marktwert der entsprechenden Vermögenswerte nicht angemessen widerspiegeln, wird der Wert solcher Vermögenswerte auf der Grundlage des vernünftigerweise vorhersehbaren Verkaufspreises nach einer vorsichtigen Einschätzung ermittelt oder im Falle eines Fonds bei der Rücknahme oder Veräußerung wahrscheinlich erzielt würde. Die Verwaltungsgesellschaft wendet in diesem Fall angemessene und in der Praxis anerkannte Bewertungsmodelle und -grundsätze an.
 - f) Der Liquidationswert von Futures oder Optionen, welche an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, wird auf der Grundlage der letzten verfügbaren Abwicklungspreise solcher Verträge an den Börsen oder organisierten Märkten, auf welchen diese Futures oder Optionen von dem jeweiligen Fonds gehandelt werden, berechnet. Der Liquidationswert von Forwards oder Optionen, die nicht an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, entspricht dem jeweiligen Nettoliquidationswert, wie er gemäß den Richtlinien der Verwaltungsgesellschaft auf einer konsistent für alle verschiedenen Arten von Verträgen angewandten Grundlage festgestellt wird. Sofern ein Future, ein Forward oder eine Option an einem Tag, für welchen der Nettovermögenswert bestimmt wird, nicht liquidiert werden kann, wird die Bewertungsgrundlage für einen solchen Vertrag von der Verwaltungsgesellschaft in angemessener und vernünftiger Weise bestimmt.
 - g) Der Wert von Geldmarktinstrumenten, die nicht an einer Börse notiert oder auf einem anderen Geregelten Markt gehandelt werden und eine Restlaufzeit von weniger als 397 Tagen und mehr als 90 Tagen aufweisen, entspricht dem jeweiligen Nennwert zuzüglich hierauf aufgelaufener Zinsen.

Geldmarktinstrumente mit einer Restlaufzeit von höchstens 90 Tagen werden auf der Grundlage der Amortisierungskosten, wodurch dem ungefähren Marktwert entsprochen wird, ermittelt.

- h) Swaps werden zu ihrem, unter Bezug auf die anwendbare Zinsentwicklung, bestimmten Marktwert bewertet.
- i) Sämtliche sonstigen Wertpapiere oder sonstigen Vermögenswerte werden zu ihrem angemessenen Marktwert bewertet, wie dieser nach Treu und Glauben und entsprechend dem der Verwaltungsgesellschaft auszustellenden Verfahren zu bestimmen ist.

Der Wert aller Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, welche nicht in der Währung eines Fonds ausgedrückt sind, wird in diese Währung zu den zuletzt verfügbaren Devisenkursen umgerechnet. Wenn solche Kurse nicht verfügbar sind, wird der Wechselkurs nach Treu und Glauben und nach dem von der Verwaltungsgesellschaft aufgestellten Verfahren bestimmt.

Die Verwaltungsgesellschaft kann nach eigenem Ermessen andere Bewertungsmethoden zulassen, wenn sie dieses im Interesse einer angemesseneren Bewertung eines Vermögenswertes des Fonds für angebracht hält.

Die Verwaltungsgesellschaft kann beschließen, wenn es seit der Ermittlung des Anteilwertes beträchtliche Bewegungen an den betreffenden Börsen und/oder Märkten gegeben hat, noch am selben Tag weitere Anteilwertberechnungen vorzunehmen. Unter diesen Umständen werden alle für diesen Bewertungstag eingegangenen Anträge auf Zeichnung und Rücknahme zum ersten festgestellten Anteilwert dieses Tages abgerechnet. Anträge auf Zeichnung und Rücknahme, die nach 16.00 Uhr dieses Luxemburger Bankarbeitstages eingegangen sind, können zum zweiten festgestellten Anteilwert dieses Tages abgerechnet, Anträge, die nach Feststellung des zweiten Anteilwertes eingehen, können zum dritten festgestellten Anteilwert dieses Tages abgerechnet werden usw.

- 3. Für den Fonds wird ein Ertragsausgleich durchgeführt.
- 4. Die Verwaltungsgesellschaft kann für umfangreiche Rücknahmeanträge, die nicht aus den liquiden Mitteln und zulässigen Kreditaufnahmen des jeweiligen Fonds befriedigt werden können, den Anteilwert auf der Basis der Kurse des Bewertungstages bestimmen, an welchem sie für den Fonds die erforderlichen Wertpapierverkäufe vornimmt; dies gilt dann auch für gleichzeitig eingereichte Zeichnungsanträge für den Fonds.

Kosten

Angaben zu Verwaltungsvergütung, Anlageberater- / Fondsmanagervergütung, Verwahrstellenvergütung sowie einer etwaigen Performance-Fee und Register- und Transferstellenvergütung können dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen werden.

Transaktionskosten

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Im Geschäftsjahr betragen die Transaktionskosten EUR 9.443,08.

Prüfungsvermerk

An die Anteilhaber des
M & W Invest

Entsprechend dem uns vom Vorstand der Verwaltungsgesellschaft erteilten Auftrag haben wir den beigefügten Abschluss des M & W Invest geprüft, der aus der Vermögensaufstellung, der Aufstellung des Wertpapierbestands und der sonstigen Vermögenswerte zum 31. März 2016, der Ertrags- und Aufwandsrechnung und der Vermögensentwicklung für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr sowie aus einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden und anderen erläuternden Informationen besteht.

Verantwortung des Vorstands der Verwaltungsgesellschaft für den Abschluss

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Abschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung des Abschlusses und für die internen Kontrollen, die er als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Abschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen unzutreffenden Angaben ist, unabhängig davon, ob diese aus Unrichtigkeiten oder Verstößen resultieren.

Verantwortung des „Réviseur d’entreprises agréé“

In unserer Verantwortung liegt es, auf der Grundlage unserer Abschlussprüfung über diesen Abschluss ein Prüfungsurteil zu erteilen. Wir führten unsere Abschlussprüfung nach den für Luxemburg von der „Commission de Surveillance du Secteur Financier“ angenommenen internationalen Prüfungsstandards (International Standards on Auditing) durch. Diese Standards verlangen, dass wir die beruflichen Verhaltensanforderungen einhalten und die Prüfung dahingehend planen und durchführen, dass mit hinreichender Sicherheit erkannt werden kann, ob der Abschluss frei von wesentlichen unzutreffenden Angaben ist.

Eine Abschlussprüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zum Erhalt von Prüfungsnachweisen für die im Abschluss enthaltenen Wertansätze und Informationen. Die Auswahl der Prüfungshandlungen obliegt der Beurteilung des „Réviseur d’entreprises agréé“ ebenso wie die Bewertung des Risikos, dass der Abschluss wesentliche unzutreffende Angaben aufgrund von Unrichtigkeiten oder Verstößen enthält. Im Rahmen dieser Risikoeinschätzung berücksichtigt der „Réviseur d’entreprises agréé“ das für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Abschlusses eingerichtete interne Kontrollsystem, um die unter diesen Umständen angemessenen Prüfungshandlungen festzulegen, nicht jedoch, um eine Beurteilung der Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Eine Abschlussprüfung umfasst auch die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze und -methoden und der Vertretbarkeit der vom Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ermittelten geschätzten Werte in der Rechnungslegung sowie die Beurteilung der Gesamtdarstellung des Abschlusses.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.



Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt der Abschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung des Abschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des M & W Invest zum 31. März 2016 sowie der Ertragslage und der Vermögensentwicklung für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Sonstiges

Die im Jahresbericht enthaltenen ergänzenden Angaben wurden von uns im Rahmen unseres Auftrags durchgesehen, waren aber nicht Gegenstand besonderer Prüfungshandlungen nach den oben beschriebenen Standards. Unser Prüfungsurteil bezieht sich daher nicht auf diese Angaben. Im Rahmen der Gesamtdarstellung des Abschlusses haben uns diese Angaben keinen Anlass zu Anmerkungen gegeben.

PricewaterhouseCoopers, Société coopérative
Vertreten durch

Luxemburg, 27. Juni 2016

Björn Ebert

Ungeprüfte Erläuterungen zum geprüften Jahresbericht per 31. März 2016

Wertpapier-Kennnummer / ISIN

Teilfonds	Anteilklasse	Wertpapier-Kennnummer	ISIN
M & W Invest: M & W Capital	-	634 782	LU0126525004

Ausschüttungspolitik

Im Zusammenhang mit dem Teilfonds beabsichtigt der Managing Board, die erwirtschafteten Erträge zu thesaurieren.

Ausgabeaufschlag und Rücknahmeabschlag

Für die Ausgabe von Anteilen kann ein Ausgabeaufschlag von bis zu 4% erhoben werden, für die Rücknahme von Anteilen ist keine Rücknahmegebühr vorgesehen.

In diesem Zusammenhang hat der Managing Board am 28. Oktober 2011 beschlossen, grundsätzlich keinen Ausgabeaufschlag abzurechnen.

Steuern

Die Einkünfte des Fonds werden im Großherzogtum Luxemburg nicht mit Einkommen- oder Körperschaftsteuern belastet. Sie können jedoch etwaigen Quellensteuern oder anderen Steuern in Ländern unterliegen, in denen das Fondsvermögen investiert ist. Weder die Verwaltungsgesellschaft noch die Verwahrstelle werden Bescheinigungen über solche Steuern für einzelne oder alle Anteilinhaber einholen.

Anleger können hinsichtlich der Zins- und Kapitalerträge einer individuellen Besteuerung unterliegen. Interessenten sollten sich über Gesetze und Verordnungen, die auf den Kauf, den Besitz und die Rücknahme von Anteilen Anwendung finden, informieren und sich gegebenenfalls beraten lassen.

Detaillierte Informationen bezüglich der Besteuerung von Fondsvermögen in Luxemburg können dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen werden.

Anteilpreise und steuerliche Informationen

Der Nettovermögenswert sowie die Ausgabe- und Rücknahmepreise pro Anteil werden an jedem Bankarbeitstag mit Ausnahme des 24. und 31. Dezembers eines Jahres in Luxemburg am Sitz der Verwaltungsgesellschaft bekannt gegeben, ggfs. in hinreichend verbreiteten Tages- und Wirtschaftszeitungen veröffentlicht und können bei allen im Verkaufsprospekt genannten Zahlstellen erfragt werden. Zudem finden Sie die Anteilpreise und weitere Fondsinformationen auf der Internetseite der LRI Invest S.A. (www.lri-invest.lu).

Die steuerlichen Hinweise nach § 5 Abs. 1 InvStG für die in Deutschland ansässigen Anleger finden Sie auf der Internetseite der LRI Invest S.A. (www.lri-invest.lu) oder auf der Internetseite des Bundesanzeigers (www.bundesanzeiger.de).

Anwendbares Recht, Gerichtsstand und Vertragssprache

1. Das Allgemeine Verwaltungsreglement unterliegt luxemburger Recht. Insbesondere gelten in Ergänzung zu den Regelungen des Allgemeinen Verwaltungsreglements die Vorschriften des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 sowie die Richtlinie 2007/16/EG. Gleiches gilt für die Rechtsbeziehungen zwischen den Anteilhabern, der Verwaltungsgesellschaft und der Verwahrstelle.
2. Jeder Rechtsstreit zwischen Anteilhabern, der Verwaltungsgesellschaft und der Verwahrstelle unterliegt der Gerichtsbarkeit des zuständigen Gerichts im Gerichtsbezirk Luxemburg im Großherzogtum Luxemburg.
Die Verwaltungsgesellschaft und die Verwahrstelle sind berechtigt, sich selbst und einen Fonds der Gerichtsbarkeit und dem Recht eines jeden Landes zu unterwerfen, in welchem Anteile eines Fonds öffentlich vertrieben werden, soweit es sich um Ansprüche der Anleger handelt, die in dem betreffenden Land ansässig sind, und im Hinblick auf Angelegenheiten, die sich auf den jeweiligen Fonds beziehen.
3. Der deutsche Wortlaut des Allgemeinen Verwaltungsreglements ist maßgeblich, falls im jeweiligen Sonderreglement nicht ausdrücklich eine anderweitige Bestimmung getroffen wurde.

Kostenquote (Ongoing Charges)

Die Kostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (mit Ausnahme angefallener Transaktionskosten und Performance-Fee) inkl. Kosten der Zielfonds abzügl. etwaiger Einnahmen aus Bestandsprovisionen, sofern der Gesamtanteil der Zielfonds größer gleich 20% des Netto-Fondsvermögens ist, als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvermögens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

	Ongoing Charges per 31. März 2016	Performance-Fee per 31. März 2016
M & W Invest: M & W Capital	2,09%	0,00%

Portfolio Turnover Rate

Die Portfolio Turnover Rate beziffert den Transaktionsumfang auf Ebene des Fondsportfolios. Die Berechnung erfolgt nach der im Verkaufsprospekt erläuterten Methode.

Eine Portfolio Turnover Rate, die nahe Null liegt, zeigt, dass Transaktionen getätigt wurden, um die Mittelzu- bzw. -abflüsse aus Zeichnungen bzw. Rücknahmen zu investieren bzw. zu deinvestieren. Eine negative Portfolio Turnover Rate indiziert, dass die Summe der Zeichnungen und Rücknahmen höher waren als die Wertpapiertransaktionen im Teilfonds. Eine positive Portfolio Turnover Rate zeigt, dass die Wertpapiertransaktionen höher waren als die Anteilscheintransaktionen.

Die Portfolio Turnover Rate wird jährlich ermittelt.

	Portfolio Turnover Rate per 31. März 2016
M & W Invest: M & W Capital	13,63%

Hebelwirkung

Die berechnete durchschnittliche Hebelwirkung während des Berichtszeitraums beträgt 0%. Im Rahmen der Ermittlung der Hebelwirkung wird der Ansatz gemäß Punkt 3 der Box 24 der ESMA-Empfehlung 10-788 herangezogen, in welchem die Summe der Nominalwerte der derivativen Positionen bzw. deren Basiswert-äquivalente als Berechnungsgrundlage verwendet werden. Dabei ist zu berücksichtigen, dass sich zukünftig sowohl die Gewichtung der einzelnen Derivatepositionen als auch die Ausprägungen der Risikofaktoren für jedes derivative Instrument durch neue Marktgegebenheiten im Zeitverlauf ändern können und es somit zu Abweichungen der erwarteten Hebelwirkung gemäß Verkaufsprospekt kommen kann. Der Anleger muss insofern damit rechnen, dass sich auch die erwartete Hebelwirkung ändern kann. Darüber hinaus sei darauf hingewiesen, dass derivative Finanzinstrumente auch teilweise oder vollständig zur Absicherung von Risiken eingesetzt werden können.

Marktrisiko (Value at Risk; kurz: VaR)

Unter dem Marktrisiko versteht man das Verlustrisiko, das aus Schwankungen beim Marktwert von Positionen im Portfolio resultiert, die auf Veränderungen bei Marktvariablen, wie Zinssätzen, Wechselkursen oder Aktienpreisen zurückzuführen sind.

Bei der Ermittlung des Marktrisikopotentials wendet die Gesellschaft den absoluten VaR-Ansatz im Sinne des Rundschreibens CSSF 11/512 an. Das absolute VaR-Limit beträgt 20%.

Minimale Auslastung des VaR-Limits:	69,69%
Maximale Auslastung des VaR-Limits:	97,44%
Durchschnittliche Auslastung des VaR-Limits:	79,24%

Die Risikokennzahlen wurden für den Berichtszeitraum auf Basis des Verfahrens der Historischen Simulation mit den Parametern 99% Konfidenzniveau, 20 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraumes von zwei Jahren berechnet.